

Gute



Nachrichten

Jerusalem, vor ca. 2000 Jahren.

Die wichtigste Nachricht

Jesus Christus, Gottes Sohn, hat sich bestrafen und hinrichten lassen. **Warum?** Er war nicht nur unschuldig, sondern hätte viele Möglichkeiten gehabt, sich der Gefangennahme und dem Urteil zu entziehen.

Aber er nahm dieses schreckliche Ende freiwillig auf sich.



Warum? Weil Sie und ich durch unser Verhalten jede Chance verloren haben, jemals wieder mit Gott zusammen leben zu können. Als gerechter Gott muss er unserer Schuld gerechte Konsequenzen folgen lassen. Das bedeutet nach dem Gesetz Gottes: „Die gerechte Strafe für Sünde ist der Tod.“

Aber weil er Sie und mich so sehr liebt und sich so sehr nach Ihrer und meiner Nähe sehnt, hat Gott beschlossen, die Strafe selbst zu erleiden – für die Sünden jedes einzelnen Menschen in der Vergangenheit und in der Zukunft. Deshalb hat er sich foltern und hinrichten lassen.

Aber nicht nur das: Er kam als Baby auf die Welt, obwohl er die mächtigste Person überhaupt ist. Und als Ort und Familie suchte er sich nicht einen Palast und reiche Leute, sondern einen ärmlichen Stall und ganz normale Leute wie Sie und mich aus. Er teilte ein ganz normales Leben, bis er mit ungefähr 30 Jahren anfang, den Menschen zu zeigen, wie Gott sich das Leben der Menschen vorstellt, und wie es ist, wenn Gott mitten unter uns lebt.

Am dritten Tag nach seinem Tod und Begräbnis, ist er auferstanden und später in den Himmel zurückgekehrt. Doch kurz danach kam er wieder, als Heiliger Geist. Seitdem gibt es für JEDEN Menschen die Möglichkeit zu erleben, wie es ist, mit Gott zusammen zu leben, ja sogar zu erleben, dass Gott selbst in ihm wohnt. Alle Schuld kann ihm von Gott vergeben werden und ein vollkommen neues Leben kann beginnen. Ein Leben, dass nach dem Tod hier auf der Erde, direkt bei Gott es richtig losgeht.

Einzige Bedingung: Gott erwartet, dass Sie Ihre Schuld vor ihm einsehen und dann seine Vergebung als Geschenk annehmen. Dazu müssen Sie dieser guten Nachricht glauben und ihr Vertrauen darauf setzen. Und dann starten Sie in ein neues Leben mit ihm als ihrem neuen Chef. Am Anfang dieses neuen Lebens steht die Taufe, mit der Sie ihre Entscheidung festmachen.

Bevor Sie diese Entscheidung treffen, fragen Sie am besten Menschen, die es schon getan haben, was dieses neue Leben mit Gott als Chef bedeutet. Oder Sie lesen sich durch, was Gott dazu in der Bibel aufschreiben lassen hat – im Neuen Testament, dem neuen „Vertrag“ Gottes mit den Menschen.

